



Begleitung, Unterstützung, Erfahrungsaustausch – das Mentoring-Programm des KANN

Um was geht es beim Mentoring?

In den Mentoring-Gruppen treffen sich ca. 10 Ärztinnen und Ärzte in Weiterbildung und zwei Mentor/-innen. Das Ziel ist die Unterstützung bei der Entwicklung eigener Schwerpunkte und die Optimierung der Weiterbildungszeit durch (Erfahrungs-)Austausch sowie die Auseinandersetzung mit Fragen, die sich während der Weiterbildung ergeben. Die Mentor/-innen begleiten und unterstützen die Mentees hierbei. Die regionale Netzwerkbildung und der Austausch untereinander sind weitere Ziele des Mentoring-Programms.

Mögliche Inhalte:

- die Struktur der Weiterbildung, Zusatzbezeichnungen und Schwerpunkte
- die eigene berufliche Entwicklung,
- die Rolle und Aufgabe als Hausarzt/-ärztin
- der Umgang mit Unsicherheiten und Fehlern,
- die Zusammenarbeit im Team oder die
- Work-Life-Balance und Resilienz

Ablauf der Mentoring-Gruppentreffen

Die Mentoring-Treffen werden von Mentoren-Tandems geleitet, von denen mindestens eine/r aus der hausärztlichen Praxis kommt. Neben inhaltlichem Input ist Raum zum Austausch und zur Reflexion der eigenen beruflichen Situation.

Die Mentoring-Gruppen treffen sich viermal pro Jahr.

Die Mentees können zudem ihre Mentoren gezielt bei individuellen Fragen ansprechen.

Einzelmentoring

Zusätzlich zu den Mentoring-Gruppen gibt es innerhalb des Mentoring-Programms die Möglichkeit ein Einzelmentoring in Anspruch zu nehmen. Dies kommt dann in Frage, wenn Sie individuelle berufliche Anliegen und Fragen intensiver besprechen möchten. Wenn Sie an einem Einzelmentoring Interesse haben, dann setzen Sie sich bitte direkt mit Isabel Kitte (kitte.isabel@mh-hannover.de) in Verbindung. Wir vermitteln Ihnen gerne eine/n Mentor/-in.

Voraussetzungen für die Teilnahme

Das Mentoring-Angebot richtet sich an alle Ärztinnen und Ärzte, die sich in der Fachweiterbildung Allgemeinmedizin befinden – unabhängig davon, ob Sie sich im stationären oder ambulanten Weiterbildungsabschnitt befinden und in welchem Weiterbildungsjahr sie sind.

Die Teilnahme ist kostenfrei, eventuell entstehende Fahrtkosten müssen selbständig getragen werden.

Wo und wann finden die ersten Mentoring-Gruppen des KANN statt?

Ort	Erste Termine und Uhrzeit	Mentor/-innen
Aurich/Uplengen	Mittwoch, 11.04.2018 15:00 bis 17:30 Uhr	Dr. Bettina Engel Dr. Jörg Bendermacher
Braunschweig	Mittwoch, 23.05.2018 15:30 bis 18:00 Uhr	PD Dr. Jutta Bleidorn Dr. Johannes Hauswaldt
Bremen	Mittwoch, 23.05.2018 13:30 bis 15:00 Uhr	Brigitte Sauter Dr. Karin Breitenstein
Bremerhaven	Montag, 09.04.2018 19:00 bis 21:00 Uhr	Dr. Axel Budahn Markus Wedemeyer
Göttingen	Mittwoch, 16.05.2018 15:00 bis 17:30 Uhr	Susanne Heim Dr. Karin Meier-Ahrens
Hannover	Mittwoch, 13.06.2018 15:00 bis 17:30 Uhr	Dr. Nadine Egner Prof. Dr. Nils Schneider
Hildesheim	Mittwoch, 23.05.2018 15:00 bis 17:30 Uhr	Isabel Kitte Dr. Elmar Wilde
Oldenburg	Mittwoch, 06.06.2018 15:00 bis 17:30 Uhr	Dr. Bettina Engel Dr. Meike Klingler

Die weiteren Gruppentermine vereinbaren die Mentoren mit den Mentees im Rahmen des ersten Treffens.

Anmeldung:

Die Anmeldung zu der Teilnahme an einer Mentoring-Gruppe erfolgt über unsere Homepage:
www.kann-niedersachsen.de

Bitte melden Sie sich bis spätestens **27.03.2018** für die Teilnahme an einer Mentoring-Gruppe an.

Koordination und Leitung:

Das Mentoring-Programm im KANN wird geleitet und koordiniert von dem Institut für Allgemeinmedizin der Medizinischen Hochschule Hannover:

Isabel Kitte
PD Dr. Jutta Bleidorn
Prof. Dr. Nils Schneider

Kontakt

Gerne beantworten wir Ihre Fragen zum Mentoring-Programm. Sie erreichen uns unter:

Medizinische Hochschule Hannover
Institut für Allgemeinmedizin
Isabel Kitte
Carl-Neuberg-Str. 1
30625 Hannover

E-Mail: kitte.isabel@mh-hannover.de
Tel.: 0511-532-4928
Fax: 0511-532-4176